



Funksensor

Wetterdaten-Anzeige

FWA65D

Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!

Temperatur an der Einbaustelle:
-20°C bis +50°C.

Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.

Relative Luftfeuchte:

Jahresmittelwert <75%.

Funk-Wetterdaten-Anzeige für Einzel-Montage 84x84x30mm oder Montage in das E-Design-Schaltersystem. Display beleuchtet. Stromversorgung mit einem 12V DC-Schaltnetzteil. Stand-by-Verlust nur 0,2 Watt.

Versorgungsspannung 12V DC. Eine 20cm lange Anschlussleitung rot/schwarz ist nach hinten herausgeführt.

Zum Anschrauben kann das komplette Modul aus dem Rahmen gezogen werden.

Zur Schraubbefestigung empfehlen wir Edelstahl-Senkschrauben 2,9x25 mm, DIN 7982 C. Sowohl mit Dübeln 5x25 mm als auch auf 55 mm-Schalterdosen. Je 2 Stück Edelstahl-Senkschrauben 2,9x25 mm und Dübel 5x25 mm liegen bei.

Sprache einstellen: Nach jedem Anlegen der Versorgungsspannung kann innerhalb von 10 Sekunden mit SET die Sprache deutsch, englisch, französisch, spanisch oder italienisch gewählt und mit MODE bestätigt werden.

Mit dem Schiebeschalter kann zwischen verschiedenen Anzeigen gewechselt werden.

Ist der **Schiebeschalter links**, werden die Daten eines FWS61-24V DC angezeigt.

1. Fenster: Windgeschwindigkeit m/s, Temperatur °C und Regen ja/nein.

2. Fenster: Dämmerung lux und Helligkeit klux für Ost, Süd und West. Mit SET wird zwischen den beiden Fenstern um-

geschaltet.

Ist der **Schiebeschalter in der Mitte**, werden die Daten von Außen-Sensoren angezeigt.

Es können bis zu 9 Feuchte-Temperatur-sensoren FAFT60 und bis zu 9 Helligkeitssensoren FAH60, FAH65S und FABH65S eingelernt und danach deren Werte angezeigt werden: Feuchte %, Temperatur °C und Helligkeit in lux bzw. klux. Mit SET wird durch die Sensoren geblättert.

Ist der **Schiebeschalter rechts**, werden die Daten von Innen-Sensoren angezeigt. Es können bis zu 9 Feuchte-Temperatur-sensoren FIFT65S, bis zu 9 Temperatursensoren FTR65HS, FTR65DS und FTF65S sowie bis zu 9 Helligkeitssensoren FIH65S eingelernt und danach deren Werte angezeigt werden: Feuchte %, Temperatur °C und Helligkeit in lux bzw. klux. Mit SET wird durch die Sensoren geblättert.

Die Anzeige des mit SET zuletzt gewählten Sensors je Schiebeschalter-Stellung ist die Normalanzeige. 20 Sekunden nach einer MODE/SET-Betätigung geht die Anzeige automatisch in die Normalanzeige. Bei dem Einlernen der Sensoren wie weiter unten beschrieben können den Sensoren Namen mit bis zu 10 Zeichen vergeben werden. Diese Namen können jederzeit auch nachträglich eingegeben oder geändert werden. Durch einen Tastendruck von mindestens 3 Sekunden auf die Taste MODE wird in den Editiermodus für den gerade gezeigten Sensor gewechselt.

Nach dem Ausfall der Versorgungsspannung erscheint nach Spannungswiederkehr im Display bei den Sensoren die Meldung *keine Daten* bis neue Funktelegramme eingegangen sind.

Sensoren einlernen:

Mit dem Schiebeschalter die Anzeige auswählen, in die ein Sensor eingelernt werden soll.

MODE drücken und die **Funktion Learn** mit MODE auswählen. Im Display erscheint *warte auf Telegramm*, nun muss ein Lerntelegramm von einem Sensor gesendet werden. Wurde das Telegramm empfangen, erscheint *Telegramm bekommen* und der Name des Sensors, z.B. FTR 1, im Dis-

play. Wird dies mit MODE bestätigt, erscheint *Name editieren* im Display. Nun kann der Name geändert werden, z.B. in Küche. Mit SET wird geändert und mit MODE bestätigt. Die Buchstaben bzw. ZAHLEN laufen schnell hoch, wenn SET länger gedrückt wird. Loslassen und erneut länger Drücken ändert die Richtung. Es stehen 10 Stellen, Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen zur Verfügung. Nach vollständiger Eingabe, oder durch einen langen Tastendruck von 3 Sekunden auf MODE, wird der Sensor mit seinem Namen gespeichert und es erscheint die Normalanzeige. Solange noch keine Daten vom eingelernten Sensor gesendet wurden, erscheint *keine Daten* im Display.

Die Anzeige *warte auf Telegramm* kann durch einen kurzen Tastendruck auf MODE beendet werden.

Die ID eines Sensors kann nicht mehrfach in die FWA65D eingelernt werden.

Name eines Sensors nachträglich ändern:

Mit SET den entsprechenden Sensor suchen. Durch einen langen Tastendruck von 3 Sekunden auf MODE wird in den Editiermodus gewechselt, nun kann wie unter 'Sensoren einlernen' beschrieben der Name für den Sensor geändert werden.

Sensoren löschen:

Mit dem Schiebeschalter die Anzeige auswählen, in der ein Sensor gelöscht werden soll.

MODE drücken und danach mit SET die **Funktion Clear** suchen und mit MODE auswählen.

Mit SET zwischen *eine ID* und *alle ID's* auswählen und mit MODE bestätigen.

- Wird *eine ID* mit MODE bestätigt, wird anschließend mit SET der zu löschende Sensor ausgewählt und mit MODE bestätigt. Nun erscheint *Löschen mit SET starten* im Display. Wird dies mit SET gestartet, erscheint nach dem Löschvorgang *Löschen beendet* im Display, dies wird mit MODE bestätigt. Wird *Löschen mit SET starten* mit MODE bestätigt erscheint *Löschen abgebrochen* im Display und nach 2s die Normalanzeige.

- Wird *alle ID's* mit MODE bestätigt, er-

scheint *Löschen mit SET starten* im Display. Wird dies mit SET gestartet, erscheint nach dem Löschvorgang *Löschen beendet* im Display, dies wird mit MODE bestätigt. Wird *Löschen mit SET starten* mit MODE bestätigt, erscheint *Löschen abgebrochen* im Display und nach 2 Sekunden die Normalanzeige.

EnOcean-Funk

Frequenz	868,3 MHz
----------	-----------

Hiermit erklärt Eltako GmbH, dass der Funkanlagentyp FWA65D der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: eltako.com

Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Eltako GmbH

D-70736 Fellbach

Produktberatung und Technische Auskünfte:

☎ +49 711 943500-02

✉ Technik-Beratung@eltako.de

eltako.com